

2. März 2020

Stadtbahn-Linien 12, 15, 16:

KVB führt Gleisbauarbeiten auf dem Salierring durch

Die KVB führt im Zeitraum von Mittwoch, 11. März, bis Montag, 23. März, umfangreiche Gleisbauarbeiten in der Südstadt durch. Auf dem Salierring werden entlang der Stadtbahn-Linien 12, 15 und 16 zwischen Barbarossaplatz und der Einmündung der Eifelstraße zwei Weichen und eine Gleiskreuzung ausgetauscht. Zudem werden auf über 300 Metern Schienen, Schwellen und Schotter erneuert. Auf etwa 50 Metern wird der Untergrund stabilisiert. Des Weiteren werden zwei Fußgängerüberwege sowie die Asphaltdecke im Bereich der Einmündungen Eifelstraße und der Straße „Am Duffesbach“ erneuert. In diese Maßnahme investiert die KVB insgesamt rund 570.00 Euro aus eigenen Mitteln.

Trennung der Stadtbahn-Linien 12, 15 und 16

Um die Auswirkungen auf den Stadtbahn- und Kfz-Verkehr so gering wie möglich zu halten, wird die Baumaßnahme in zwei Abschnitten durchgeführt. Im Zeitraum von Freitag, 13. März, ca. 9 Uhr, bis Montag, 16. März, ca. 3 Uhr, müssen die Stadtbahn-Linien 12, 15 und 16 getrennt werden. Ersatzbusse kommen zum Einsatz.

Die Stadtbahnen der **Linie 12** fahren von Merkenich kommend nach normalem Fahrplan lediglich bis zur Haltestelle „Barbarossaplatz“ und anschließend zurück in den Kölner Norden. Zwischen den Haltestellen „Barbarossaplatz“ und „Zollstock Südfriedhof“ fahren Ersatzbusse mit der Linienkennung „112“. Die Ersatzbus-Haltestellen befinden sich unmittelbar an den bekannten Stadtbahn-Haltestellen der Linie 12. Für die rund vier Kilometer lange Strecke benötigen die Ersatzbusse etwa 17 Minuten.

Auch die Stadtbahnen der **Linie 15** fahren im genannten Zeitraum von Chorweiler kommend nach normalem Fahrplan lediglich bis zur Haltestelle „Barbarossaplatz“ und anschließend zurück in den Norden Kölns. Aufgrund der notwendigen Gleiswechselfahrten beider Linien zwischen Zülpischer Platz und Barbarossaplatz entfallen während der Baumaßnahme die Verstärkerfahrten der Linie 15. Zwischen den Haltestellen „Barbarossaplatz“ und „Ubierring“ fahren Ersatzbusse mit der Linienkennung „115“. Die Ersatzbus-Haltestellen befinden sich neben den bekannten Stadtbahn-Haltestellen. Für den annähernd zwei Kilometer langen Weg benötigen die Ersatzbusse etwa acht Minuten.

Die **Linie 16** wird zwischen den Haltestellen „Poststraße“ und „Schönhauser Straße“ getrennt. Die aus Niehl kommenden Bahnen fahren ab der Haltestelle „Poststraße“ auf dem Linienweg der Linien 3 und 4 bis zur Haltestelle „Koelnmesse“ und von hier aus zurück in Richtung Niehl. An der Haltestelle „Severinstraße“ besteht die Umsteigemöglichkeit auf die Linie 16 in Fahrtrichtung Bonn. Hierzu müssen die Fahrgäste lediglich von der oberirdischen Stadtbahn-Haltestelle in die U-Bahn wechseln. Die aus Bonn bzw. Wesseling kommenden Bahnen fahren lediglich bis zur Haltestelle „Schönhauser Straße“ auf dem regulären Linienweg

und wechseln von dort auf den Linienweg der Stadtbahn-Linie 17 bis zur Haltestelle „Severinstraße“. Während der Baumaßnahme entfällt die Linie 17.

Für den nichtbedienten Streckenabschnitt der Linie 16 kann zwischen den Haltestellen „Barbarossaplatz“ und „Ubierring“ der Ersatzbusverkehr mit der Linienkennung „115“ genutzt werden. Beide Ersatzbusverkehre für die Linien 12 und 15 werden mit Gelenkbussen bestückt, so dass eine ausreichende Platzkapazität besteht.

Den Fahrgästen wird empfohlen, die Fahrplaninformationen im Internet und der KVB-App, auf den in den Stadtbahnen ausgelegten Handzetteln sowie an den betroffenen Haltestellen zu beachten.

Einschränkungen des Kfz-Verkehrs auf dem Salierring

Auch für den Kfz-Verkehr wird es auf dem Salierring zu Einschränkungen kommen. In Fahrtrichtung Barbarossaplatz wird ab Mittwoch, 11. März, bis Montag, 16. März, zwischen der Waisenhausgasse und der Trierer Straße die linke Fahrspur auf einer Länge von etwa 170 Metern gesperrt. Diese wird für Baufahrzeuge und zur Lagerung von Materialien benötigt. Die Engstelle kann über die weitere Fahrspur passiert werden.

Im Anschluss werden ab Dienstag, 17. März, bis Montag, 23. März, im Wechsel die rechte und linke Fahrspur im Bereich des Übergangs vom Salierring zum Sachsenring in Fahrtrichtung Chlodwigplatz gesperrt. Der Kfz-Verkehr aus dem Salierring und der Waisenhausgasse wird in Fahrtrichtung Eifelstraße/Eifelplatz und Zollstock über die Straße „Am Duffesbach“ umgeleitet. Verkehrsteilnehmer aus der Waisenhausgasse müssen zuvor am Barbarossaplatz wenden. Ebenso wird die Überfahrt von der Eifelstraße über den Sachsenring in die Straße „Trutzenberg“ in dem zuvor genannten Zeitraum zeitweise gesperrt. Der Kfz-Verkehr aus der Eifelstraße wird in Fahrtrichtung Chlodwigplatz mit der Wendemöglichkeit am Sachsenring umgeleitet.

In Fahrtrichtung Chlodwigplatz muss im Zeitraum von Freitag, 13. März, bis Montag, 16. März, im Baustellenbereich die linke Fahrspur des Salier- bzw. Sachsenrings auf einer Länge von etwa 200 Metern etwas eingengt werden, kann jedoch auf der Restfahrsprungbreite, so wie auch die rechte Fahrspur, genutzt werden.

Des Weiteren wird die Überfahrt über die Gleise von „Am Weidenbach“ in Fahrtrichtung „Am Duffesbach“ und Eifelplatz gesperrt. Der Kfz-Verkehr wird über den Barbarossaplatz zur Straße „Am Duffesbach“ und zum Eifelplatz umgeleitet. Die Möglichkeit vom Salierring aus nach links in die Straße „Am Weidenbach“ abzubiegen, wird ebenfalls gesperrt. Der Kfz-Verkehr wird in Fahrtrichtung Chlodwigplatz mit der Wendemöglichkeit am Sachsenring umgeleitet.

In Fahrtrichtung Barbarossaplatz wird ab Montag, 16. März, bis Montag, 23. März, zwischen der Waisenhausgasse und der Straße „Am Weidenbach“ die linke Fahrspur auf einer Länge von etwa 130 Metern gesperrt. Diese wird für Baufahrzeuge und zur Lagerung von Materialien benötigt.

Die KVB bittet die Anwohner um Verständnis für die unvermeidlich entstehende Lärmbelästigung.

- STA -